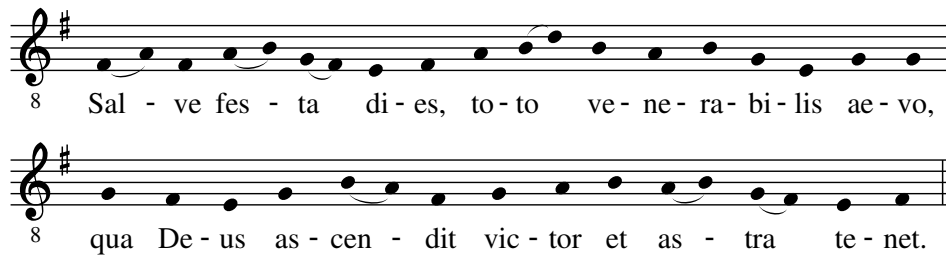


# Salve festa dies

## Hymnus in Ascensione Domini

*Venantius Fortunatus (ca. 600)*



8 Sal - ve fes - ta di - es, to - to ve - ne - ra - bi - lis ae - vo,  
8 qua De - us as - cen - dit vic - tor et as - tra te - net.

*Satz: Christoph Dalitz (2012)*



Tenor 8 Sal - - - ve, fes - ta die - es,  
Bariton 8 Sal - - - ve, fes - ta di - es,  
Bass *c.f.* 8 Sal - ve, fes - ta di - es, to -



8 qua De - us as - cen - dit vic - tor  
8 to - to ve - ne - ra - bi - lis ae - - - vo, as - cen - dit  
to ve - ne - ra - bi - lis ae - vo, qua De - us as - cen - dit

Die einstimmigen Verse können alternativ auch eine Quinte tiefer von den Bässen gesungen werden, so dass sie in derselben Lage sind wie der Cantus Firmus im polyphonen Teil.

*Übersetzung: Gegriüßet sei, du festlicher Tag, auf ewig verehrungswürdig, da Gott auffuhr als Sieger und zu den Sternen sich hebt.*

Dieses Werk steht unter der Creative Commons Attribution–Share Alike 3.0 Germany License. Diese erlaubt ausdrücklich das freie und kostenlose Kopieren, Verbreiten und Aufführen.

Für Ausgaben für Ostern, Pfingsten, oder für andere Besetzungen, siehe

<http://music.dalitio.de/choir/dalitz/salve-festa-dies/>

8 et as - tra te - - - net.

8 vic - tor et as - tra te - - - - net.

8 vic - tor et as - tra te - net.

8 1. Ec - ce re - na - scen - tis tes - ta - tur gra - ti - a mun - di

8 om - ni - a cum Do - mi - no do - na red - is - se su - o.

2. Namque triumphanti post tristia tartara Christo,  
undique fronde nemus, gramina flore favent.
3. Legibus inferni oppressis super astra meantem,  
laudant rite Deum lux, polus, arva, fretum.
4. Qui crucifixus erat Deus, ecce, per omnia regnat:  
dantque Creatori cuncta creata precem.
5. Nobilitas anni, mensium decus atque dierum,  
horarum splendor saecula cuncta fovens.
6. Christe salus rerum, bone conditor atque redemptor,  
unica progenies ex Deitate Patris.

*Übersetzung (Strophen):*

*1. Siehe, die Anmut der wiedergeborenen Erde bezeugt es, indem all ihre Gaben mit dem Herrn zurückkehren. 2. Denn den nach dem bitteren Tod triumphierenden Christus preisen überall die Wälder mit Laub, die Wiesen mit Blumen. 3. Den über die Sterne Schreitenden, der die Fesseln des Todes sprengte, loben als Gott zu Recht Licht, Himmel, Gestade und Fluten. 4. Der gekreuzigt war, Gott, siehe, er herrscht nun über alles, und jedes Geschöpf bringt Gebete vor seinen Schöpfer. 5. Er ist der Adel des Jahres, der Monate Zier und der Tage, der Stunden Glanz, der alle Zeitalter erwärmt. 6. Christus, Heil der Welt, guter Begründer und Erlöser, einzig Geborener aus der Gottheit des Vaters.*